

Hier wird ein Stück aus einem geistlichen Buche gelesen, darnach spricht man:

Erleuchte, o Herr, meine Augen: damit ich nicht im Tode entschlase, damit mein Feind sich nicht rühmen könne, daß er mich überwältiget habe. Ps. 12.

O wie wünsch' ich, daß meine Seele den Tod der Gerechten sterbe, und mein End dem ihrigen gleich werde. 3. B. Mos. 23.

Vater, in deine Hände empfehle ich meinen Geist. Luk. 23.

O Herr Jesu nimm meinen Geist auf! Apostelgesch. 7.

## G e b e t e

in verschiedenen Umständen.

Wenn man Morgens zur Erinnerung der Auferstehung zum Gebet läutet.

Nachdem Christus von den Todten auferstanden ist, stirbt er schon nicht mehr; der Tod hat keine Macht mehr über ihn.

Wie Christus zur Verherrlichung seines himmlischen Vaters auferstanden ist,

so müssen auch wir ein ganz neues, Gott gefälliges Leben führen.

Seid ihr mit Christo auferstanden, so suchet das, was dort oben ist, wo Christus sizet zur Rechten seines himmlischen Vaters; findet Geschmack an dem, was himmlisch ist: nicht an dem, was man auf Erde findet. \*) Röm. 6.

Lasset uns beten.

O Gott des Friedens, der du unsern Herrn Jesum Christum, der durch das Blut des neuen und ewigen Testaments der allein grosse Hirt der Schaaf geworden ist, von den Todten auferwecket hast, mache uns zu allen guten Werken geschickt: damit wir deinen heiligen Willen dadurch erfüllen, daß du selbst in uns hervorbringest, was dir wohlgefällig und angenehm ist, durch Jesum Christum unsern Herrn, dem zu ewigen Zeiten Lob und Ruhm gebühret. Amen.

Zu

\*) Von Ostern bis auf den ersten Sonntag nach Pfingsten, das ist zur österlichen Zeit, sehet man nach jedem Abschnitte: Alleluja.

Zu Mittag zu Ehren des Leidens unsers  
Herrn Jesu Christi.

Christus ist gehorsam geworden bis in  
den Tod des Kreuzes. Philipp. 22.

Herr erbarme dich unser.

Christe erbarme dich unser.

Herr erbarme dich unser.

Christus hat für uns gelitten, und  
uns dadurch ein Beispiel hinterlassen, daß  
wir in seine Fußstapfen treten sollen. 1.  
Sendschr. Petr. 2.

Christe erbarme dich unser.

Fern sei von mir, daß ich an einer an-  
dern Sache meinen Ruhm suchen sollte, als  
an dem Kreuze unsers Herrn Jesu Christi,  
durch den wir die Welt, und ich der Welt  
abgestorben bin. Galat. 7.

Herr erbarme dich unser.

Lasset uns beten.

Wir bitten dich, o Herr, sieh herab  
auf uns, die wir hier versammelt, und  
ganz dein sind: weil Jesus Christus unser  
Herr und Erlöser kein Bedenken getragen  
hat, sich für unser Heil den Händen der

boshaftern Schaaren zu überliefern, und am Kreuze den Tod anzusehen, der ist mit dir lebet und regieret in Einigkeit des heiligen Geistes, als wahrer Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Zur österlichen Zeit wird an dessen statt folgendes gebetet.

Jesus Christus der erstgebohrne unter den Todten und der Fürst der Könige dieser Erde hat uns geliebet, und mit seinem Blute unsere Sünden abgewaschen. Offenb. 1.

Alleluja.

Im schwachen Fleische zwar ist er gekreuziget worden: aber er lebet noch durch seine göttliche Allmacht. Röm. 1.

Alleluja.

Sind wir mit ihm gänzlich vereiniget durch die Aehnlichkeit des sterblichen Fleisches; so werden wir es noch mehr werden durch die Aehnlichkeit der glorreichen Auferstehung. Röm. 6.

Alleluja.

Lasset uns beten.

O Gott,

O Gott, der du deinen eingebornen Sohn für unser Heil an dem Stamm des Kreuzes hast wollen anschlagen lassen: damit er von uns die Macht des Feindes unserer Seelen vertreibe, verleihe uns deinen Dienern, daß wir der Gnade der Auferstehung theilhaftig werden, durch eben selben Jesum Christum unsern Herrn. Amen.

Am Abend zu Ehren der Menschwerdung Jesu Christi.

Der Engel des Herrn brachte Maria die Bottschaft, und sie empfing vom heiligen Geiste.

Maria sprach: Ich bin eine Dienerin des Herrn; mir geschehe nach deinem Worte. Luk. 1.

Und das Wort ist Fleisch geworden, und hat unter uns gewohnet. Joh. 1.

Gegrüßet seist du Maria, u. s. f. siehe oben Blatt 15.

Lasset uns beten.

Wir bitten dich, o Herr, gieß deine Gnade in unsere Herzen und Seelen; da-

40 Gebete in verschiedenen Umständen.

---

---

mit wir, die wir die Menschwerdung deines Sohnes durch die Bothschaft des Engels erkannt haben, durch sein Leiden und Kreuz zur Herrlichkeit der Auferstehung gebracht werden, durch eben selben Jesum Christum unsern Herrn. Amen.

Gebet vor dem Frühmale.

Segne o Herr uns, und diese deine Gaben, die wir von deiner Güte zu uns nehmen werden. Amen.

Vor dem Mittagmale.

Aller Augen warten auf dich, o Herr, und du giebst ihnen Speise zu rechter Zeit; du öffnest deine Hand, und erfülltest alle Thiere mit Segen. Ps. 44.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem heiligen Geiste, wie er war im Anfange, ist und in Ewigkeit. Amen.

Lasset uns beten.

Laß, o Gott, die Speisen, die wir aus deiner Barmherzigkeit zu uns nehmen werden, durch unser Gebet und dein kräftiges Wort heiligen: damit das, was du uns Armen vorbereitet hast, von uns nicht

zur

zur Uippigkeit mißbrauchet: sondern mit dankbarem Gemüthe zum nöthigen Unterhalte genossen werde, durch Jesum Christum unsern Herrn. Amen.

Nach dem Mittagmale.

Wir wollen den Herrn wegen seiner Barmherzigkeit loben, und vor allen Menschenkindern seine Werke rühmen: weil er die Hungrigen gespeiset, und die Dürstigen mit Gutthaten überhäufet hat. Ps. 106.

Ehre sei dem Vater, u. s. f.

Wir sagen dir Dank, allmächtiger Gott für alle deine Gutthaten, die du an uns erwiesen hast, der du lebest und regierest von Ewigkeit. Amen.

Vor dem Abendessen.

Die Armen werden essen und satt werden; und die den Herrn suchen, werden ihn loben, und ihre Herzen werden in Ewigkeit leben. Ps. 21.

Ehre sei dem Vater, u. s. f.

Lasset uns beten.

Laß, o Gott, diese Speisen, u. s. f. siehe oben Blatt 40.

Nach dem Abendessen.

Gott, der voll Barmherzigkeit ist, hat ein ewiges Denkmal seiner Wunderwerke errichtet; er hat Speisen vorbereitet denen, die ihn fürchten. Ps. 110.

Ehre sei dem Vater, u. s. f.

O Gott, der du in allen deinen Werken heilig bist, wir danken dir für deine Gaben, die wir von deiner Gnade empfangen haben, der du lebest und regierest von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

### G e b e t

vor der Lesung der heiligen Schrift.

Deffne o Herr unsern Verstand, damit wir dein Gesetz und deine Gebote verstehen, und gieb uns ein folgsames Herz: auf daß wir dich ehren, und deinen heiligen Willen mit erhabenem Gemütthe und eifrigem Geiste erfüllen. 2. B. Machab. 1.

Rede o Herr, zu mir deinem Knechte (deiner Magd) denn ich horche auf dein Wort. 1. Buch der Könige 3.

Nach



Nach derselben.

Dein Wort, o Gott, ist eine Lampe zur Sicherheit unserer Schritte, und ein Licht auf unserem Fußsteige: darum habe ich mir vorgenommen und geschworen, daß ich deine Gebothe, die voll Gerechtigkeit sind, immer bewahren wolle. Ps. 128.

Vor der Predigt oder Christenlehre.

Komm zu uns, o heiliger Geist, und gieb uns einen Strahl deines himmlischen Lichtes, komm du Vater der Armen, du Auspender nützlicher Gaben, du wahres Licht menschlicher Herzen.

Zum Schlusse derselben.

Selig ist jener Mensch, den du o Gott unterweist, und durch dein Gesetz unterrichtest. Ps. 39.

Ist sie aber am Abend geschoben, so kann man folgendes beten.

Bleibe bei uns, o Herr! denn es will Abend werden, und der Tag neiget sich schon zum Ende. Luk. 24.

Vor der Lesung eines geistlichen Buches.

O heiliger Geist, du wahrer Tröster, der du vom Vater und dem Sohne zugleich ausgehst, wir bitten dich, erleuchte uns, und führe uns zu aller Wahrheit, wie es uns Jesus Christus verheißen hat, der mit dir und seinem himmlischen Vater lebet und regieret, als ein einziger wahrer Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Zum Anfange der Schule, oder einer andern Unterweisung.

Komm heiliger Geist, erfülle die Herzen deiner Gläubigen, und entzünde in ihnen das Feuer deiner Liebe; sende zu uns, o Gott, deinen Geist, und alles wird neu erschaffen, und die ganze Gestalt irdischer Dinge wird verschönert werden.

O Gott, der du die Herzen der Gläubigen durch die Erleuchtung des heiligen Geistes gelehret hast, gieb, daß wir durch denselben Geist das, was recht ist, wahrhaft verstehen, und seines Trostes uns allzeit erfreuen mögen, durch Christum unsern Herrn. Amen.

Nach denselben.

Wir bitten dich, o Herr! bereite alle unsere Handlungen durch deinen göttlichen Geist vor und befördere sie durch deine Hilfe: damit alles unser Beten und Handeln allzeit von dir anfangen, und sich mit dir enden, durch Christum unsern Herrn. Amen.

Vor der Arbeit.

O Gott, der du anbefohlen hast im Schweiß unseres Angesichtes unser Brod zu essen, so lang wir bis zur Erde, aus der wir gekommen sind, zurücke kehren; leite alle unsere Handlungen nach der Wahrheit deiner Gebote, und lehre uns denselben gemäß handeln, weil du o Gott unser Heiland bist. 1. Buch. Mos. 3. Ps. 24.

Der Herr leite alle unsere Gedanken, Worte und Werke in der Liebe Gottes und in der Geduld Jesu: damit wir in allem und durch alles Gott lieben, und loben: und alles von uns in der Liebe Gottes geschehe. 2. Thessal. 3. 1. Korinth. 16.

Nach

Nach der Arbeit.

Nicht uns, o Herr, laß Ruhm und Ehre zukommen, nicht uns, sondern deinem heiligen Namen; dir, o König aller Zeiten, du unsterblicher, unsichtbarer und einziger Gott, dir allein gebühret Ehre und Lob zu allen Zeiten. Amen. Ps. 133. 1. Timoth. 1.

In einer Widerwärtigkeit.

O Herr! erbarme dich unser: denn auf dich haben wir gewartet; sei uns Stärke zu rechter Zeit und Heil in widerwärtigen Tagen. Ich hoffe auf dich: weil ich deinen Namen kenne: denn du verläßt Niemanden, der dich suchet. Jesai 33. Ps. 4.

Nach überstandener Widerwärtigkeit.

Was werde ich dem Herrn vergelten für alles das Gute, das er an uns gethan hat? Ein ewiges Lob- und Dankopfer werde ich ihm darbringen, und seinen Namen ohne Unterlaß preisen. Ps. 115.

Wenn man zur Nachtzeit erwachet.

Mein Gott, auch bei der Nacht erinnere ich mich deiner, und meine Seele seuf-

---

zet bei der Nacht wie am Tage zu dir.  
Ps. 118. Isai 26.

Vater unser, u. s. f. siehe oben Blatt 12.  
Wenn man in die Kirche gehet, auf dem  
Wege selbst.

Wie liebreich ist deine Güte, o Herr  
der Herrschaaren! meine Seele ist ganz  
matt wegen der heftigen Begierde in dein  
Haus eingehen zu können. Ps. 83.

Ich will in das Haus des Herrn gehen,  
und ihn in seinem heiligen Tempel voll  
Ehrfurcht anbeten Ps. 5.

Beim Eingange in die Kirche.

O wie fürchterlich und ehrwürdig ist  
dieser Ort! wahrhaftig dieses ist das Haus  
Gottes selbst. Dem, der auf dem  
Throne sitzt, und dem unschuldigen Lam-  
me, sammt dem heiligen Geiste werde all-  
zeit von uns Benedeiung, Lob und Ehre  
erwiesen; und seine Macht zu ewigen Zei-  
ten bekennet. Offenb. Joh.

Wenn man das Weihwasser nimmt.

Besprenge du mich Herr, mit Hyssop,  
und ich werde gereiniget werden; du wirst  
mich

mich waschen, und ich werde weißer als der Schnee sein. Ps. 50.

Wenn das heil. Altarsakrament ausgezehrt ist.

Ich glaube, o Herr, daß du Christus der Sohn des lebendigen Gottes bist, der zum Heile vieler auf dieser Welt gekommen ist. Joh. 11.

Du, o unschuldiges Lamm! das du zu unserm Heile bist getödtet worden, bist würdig von aller Welt zu empfangen Glorie, Ruhm, Ehre und Benedeiung wegen deiner Kraft, Stärke, Weisheit und Gottheit. Offenb. Joh. 5.

Gebet um Erleuchtung des Verstandes.

O Herr! mache, daß ich den Weg kenne, den ich nach deinem heiligen Willen zu wandeln habe. Ps. 142.

Während einer Versuchung.

O Herr! vertheidige mich; denn ich leide Gewalt. Isai 38.

Hilf uns, o Herr! sonst gehen wir zu Grunde. Matth. 8.

Erbarme dich meiner, o Jesu! du Sohn Davids: denn meine Seele wird sehr von dem Teufel geplaget. Matth. 15.

Nach überwundener Versuchung.

Ich bin mit Gewalt gestossen worden so sehr, daß ich hätte fallen sollen: allein der Herr hat mich beschützet. Der Herr ist meine Stärke, und der Gegenstand meines Lobes: denn er hat mein Heil gewirkt. Ps. 117.

Zur Zeit einer Krankheit.

Erbarme dich meiner, o Herr: denn ich bin krank und schwach; mache mich gesund, und ich werde gesund werden; wenn du mich heilest, so werde ich deine Hilfe empfinden, und dich loben. Jes. 17.

Nach erlangter Gesundheit.

Ich lobe und benedeie dich, o Herr, Gott Israels: weil du mich zwar gezüchtigt, aber auch wiederum gesund gemacht hast. Tob. 11.

Nun bin ich gesund geworden, ich werde also nicht mehr sündigen: damit mir nichts ärgers wiederfahre; gieb mir, o Gott deine Gnade dazu. Joh. 5.